

Amstetten und Waidhofen/Ybbs

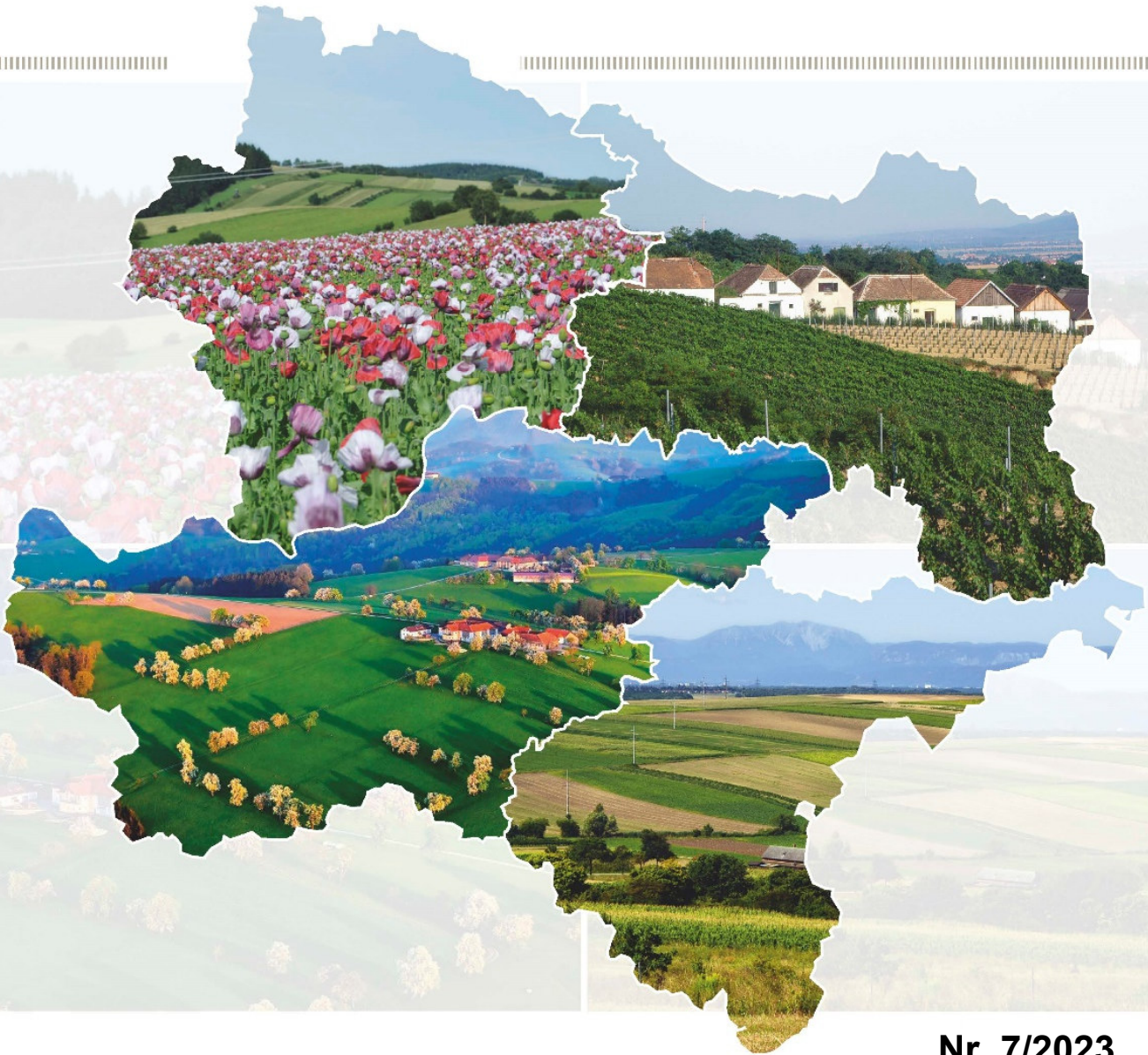


Foto: LK NÖ/Paula Pöchlauer-Kozel

Foto: ÖWM/Armin Farber

Foto: Hanspeter Schager

Foto: Fotolia/Fritz Hiersche

Nr. 7/2023
10. Dezember

Die Funktionär:innen und Mitarbeiter:innen der Bezirksbauernkammern Amstetten und Waidhofen/Ybbs bedanken sich für die gute Zusammenarbeit im zu Ende gehenden Jahr 2023 und wünschen für das neue Jahr 2024 beste Gesundheit und viel Erfolg!





NEUE VORHABEN

Nähe verbindet. Damals wie heute.
Unsere Niederösterreichische Versicherung.

100jahre.nv.at

Geschätzte Bäuerinnen und Bauern!

Die Landwirtschaftskammer ist als gesetzlich verankerte und demokratisch legitimierte Interessenvertretung ein beständiger und starker Partner der Bäuerinnen und Bauern. Die Kammer hat sich stets als stabile Säule erwiesen, die auch in politisch bewegten und unberechenbaren Zeiten standhaft bleibt und Sicherheit gibt.

Die stetig steigenden Kosten in allen Bereichen treffen allerdings auch uns als bäuerliche Interessenvertretung. Um das Leistungsspektrum der Kammer in vollem Umfang sicherstellen zu können, müssen wir – neben laufenden Kosteneinsparungsmaßnahmen – nun erstmals seit 35 Jahren die Kammerumlage mit 2024 anpassen.

Tatsache ist, die Zeiten werden härter und die politischen Auseinandersetzungen schärfer. Dann sind es in Österreich gerade die Kammern, die hier Orientierung und Sicherheit geben. Und Sie können sich darauf verlassen, dass wir weiter hart arbeiten und unser Bestes geben werden, um Sie als Bäuerinnen und Bauern zu unterstützen und den Weg in der Land- und Forstwirtschaft mitzugestalten.

Durch Ihren Kammerbeitrag unterstützen Sie eine schlagkräftige und unabhängige bäuerliche Interessenvertretung und die Sicherstellung unseres breiten Leistungsangebotes in Beratung, Förderabwicklung und Bildung. Setzen wir den Weg für eine gute bäuerliche Zukunft gemeinsam fort. Vielen Dank!

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie gesegnete Weihnachten und ein gutes und erfolgreiches neues Jahr!

Ihr

Ihr

Ihr

Johannes Schmuckenschlager
Präsident Landwirtschaftskammer NÖ

Ök.-Rat Josef Aigner
Obmann BBK Amstetten

Mario Wührer
Obmann BBK Waidhofen/Ybbs

Sicherstellung des Leistungsangebots erfordert Kammerumlagerhöhung

Als gesetzliche Interessenvertretung arbeitet die Landwirtschaftskammer NÖ mit ihren 21 Bezirksbauernkammern für eine nachhaltige Entwicklung von rund 37.400 land- und forstwirtschaftlichen Betrieben, 150.000 Grundbesitzer:innen sowie von 60 Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften der bäuerlichen Land- und Forstwirtschaft in Niederösterreich.

Durch die allgemeinen Lohnsteigerungen im Jahr 2023 und für das Jahr 2024 steigen die Kosten. Aufgrund der Mehrkosten für Energie, etc. sind auch die Sachkosten steigend.

Gestiegene Kosten und annähernd gleichbleibende Erträge führen zu kurz- und mittelfristigen Maßnahmen, die jetzt umgesetzt werden müssen, um die Landwirtschaftskammer NÖ und die Bezirksbauernkammern auch für die Zukunft als solide Interessenvertretungs-, Förderungsabwicklungs-, Beratungs- und Bildungseinrichtung der Bäuerinnen und Bauern abzusichern.

Erstmalig wird daher die seit 35 Jahren (1988) in unveränderter Höhe bestehende **Kammerumlage für alle land- und forstwirtschaftlichen Grundeigentümer angepasst und gleichzeitig bei den Personalkosten Einsparungen umgesetzt.**

- **Anhebung des Hebesatzes** um 33% (von 600 auf 800) (Basis für die Bemessungsgrundlage ist der Einheitswert der im Eigentum befindlichen Grundstücke **ohne Pacht**)
- **Valorisierung des Grundbetrages** (gem. gesetzlicher Vorgabe) von 36,64 Euro auf **40,74 Euro je Betrieb und Jahr**

Die Auswirkungen der **Anhebung des Hebesatzes** für alle land- und forstwirtschaftlichen Grundeigentümer stellen sich wie folgt dar:

Einheitswert in Euro	Hebesatz 600 % - ALT	Hebesatz 800 % - NEU	Differenz jährlich	Differenz je Quartal
5.000	51,24	68,32	17,08	4,27
15.000	171,24	228,32	57,08	14,27
30.000	351,24	468,32	117,08	29,27

Als Faustformel kann man sich merken, dass die Kammerumlage derzeit jährlich ca. 1,2 % (aufgerundet) vom Einheitswert ausmacht und bei einem Hebesatz von 800 % auf ca. 1,6 % vom Einheitswert steigt.

Damit kann auch in Zukunft das klare Ziel der Landwirtschaftskammer NÖ und der 21 Bezirksbauernkammern sichergestellt werden – neben einer starken, unabhängigen Interessenvertretung das Leistungsangebot (Beratung, Förderabwicklung, Bildung, ...) für unsere Bäuerinnen und Bauern auch weiterhin zu gewährleisten.

Weitere Informationen dazu finden Sie in „Die Landwirtschaft“ Ausgabe Dezember 2023.

Einheitswert-Hauptfeststellung 2023

Die Einheitswert-Hauptfeststellung 2023 durch das Finanzamt ist beinahe zur Gänze abgeschlossen. Überprüfen Sie die erhaltenen Bescheide. Eine begründete Bescheidbeschwerde ist binnen 4 Wochen ab Zustellung (Beschwerdefrist) möglich. Sozialversicherungsrechtlich werden die neuen Bescheide ab 1.1.2024 berücksichtigt. Die Sozialversicherung informiert per Anschreiben über die Berücksichtigung der geänderten Werte.

Die Termine für die Auszahlung des Antragsjahres MFA 2023 wurden festgelegt:

Vorgesehener Auszahlungstermin 21.12.2023 – Hauptauszahlung 2023

Direktzahlungen: 100 % der DIZA
Betriebe mit noch nicht abgeschlossenen Kontrollen – voraussichtlich Juni 2024

ÖPUL und AZ: Überweisung in der Höhe von 75 % (an alle Betriebe)
Restzahlung mit Ende Juni 2024

NEU ID-Austria für Beantragung notwendig

Für die Beantragung der Investitionsförderung, Niederlassungsprämie, Diversifizierung, MFA-Abgabe... ist unbedingt die digitale Signatur des Bewirtschafters notwendig. Seit 5. Dezember funktioniert dies nur mehr mit ID-Austria. Wer bisher eine Handysignatur hatte, kann einfach auf die Basisfunktion von ID-Austria umsteigen. Wer bisher noch keine Handysignatur hatte, muss rechtzeitig die ID-Austria beantragen, dies ist jedoch nur mehr in der Vollversion bei der Bezirkshauptmannschaft sowie am Magistrat (und einigen Gemeinden) möglich.

ÖPUL-Maßnahmeneinstieg nur mehr bis 31.12.2023 möglich

Betriebe, die in eine neue ÖPUL Maßnahme einsteigen bzw. umsteigen wollen, müssen dies bis spätestens 31.12.2023 beantragen. Für eine Maßnahmenbeantragung ist ein vollständiger Mehrfachantrag notwendig (ausgefüllte Feldstückliste, Tierliste usw.). Die Bezirksbauernkammer unterstützt bis **19.12.2023** beim Beantragen einer neuen Maßnahme. Für die selbsttätige Antragstellung ist eine ID Austria notwendig, ohne dieser können keine Anträge bzw. Korrekturen an die AMA gesendet werden.

Mehrfachantragstellung 2024 – Abwicklung allgemein

Betriebe mit gewünschten neuen Maßnahmen im ÖPUL für 2024 müssen diese bis 31.12.2023 beantragen. Für diese Betriebe wurde/wird auch der Mehrfachantrag gleich vollständig erledigt. Alle übrigen Betriebe, die bisher den MFA über die zuständige Bezirksbauernkammer gestellt haben, erhalten ab Jänner Einladungen mit Terminvorgabe zur Abgabe des MFA 2024. Der MFA 2024 muss bis 15.4.2024 gestellt sein.

Zusatzpersonal für den Mehrfachantrag 2024 gesucht

Von **Ende Jänner bis Mitte April** werden die Mehrfachanträge Flächen 2024 gestellt. Die Tätigkeit umfasst die EDV-mäßige Erfassung und Digitalisierung der Mehrfachanträge mit Prüfung auf Vollständigkeit. Interessentinnen und Interessenten melden sich in Ihrer zuständigen Bezirksbauernkammer.

ÖPUL – Weiterbildungsstunden für UBB und BIO

Die Teilnahme an den ÖPUL Maßnahmen Umweltgerechte und biodiversitätsfördernde Bewirtschaftung und Biologische Wirtschaftsweise schreibt **bis 31.12.2025 drei Weiterbildungsstunden** mit dem Thema **Biodiversität** vor (zusätzlich brauchen Teilnehmer:innen an der Maßnahme "Biologische Wirtschaftsweise" fünf Weiterbildungsstunden zum Thema Bio). Viele Betriebe haben die notwendige Weiterbildung schon gänzlich oder teilweise absolviert, manche haben noch Teile oder die gesamte Weiterbildung zu machen.

Folgende Onlinekurse werden angeboten: Die Kurse sind 1 Jahr ab Übermittlung der Zugangsdaten für Sie freigeschaltet und können innerhalb dieser Zeit genutzt werden. Nach Absolvierung können Sie Ihre Teilnahmebestätigung ausdrucken.

Biodiversität und Landwirtschaft für Grünland- und Ackerbaubetriebe



Biodiversität und Landwirtschaft für Grünlandbetriebe

Biodiversität und Landwirtschaft für Ackerbaubetriebe

Kosten: 30 Euro pro Person

Anerkennung: 3 Stunden für die ÖPUL 2023 Maßnahme UBB oder Bio

Anmeldung: unter den QR-Code oder telefonisch unter 05 0259 26100



Zum Thema Biodiversität bieten wir folgende Weiterbildungsveranstaltungen in Präsenz an:

WANN	UHRZEIT	ORT
Donnerstag, 18.1.2024	9 bis 12 Uhr	Gasthaus Kerschbaumer
Dienstag, 23.1.2024	9 bis 12 Uhr	Gasthaus Bruckwirt, Opponitz
Mittwoch, 7.2.2024	9 bis 12 Uhr	BBK Amstetten
Mittwoch, 7.2.2024	13 bis 16 Uhr	BBK Amstetten
Mittwoch, 14.2.2024	9 bis 12 Uhr	Gasthaus Goldener Hirsch, Ybbsitz
Mittwoch, 14.2.2024	13 bis 16 Uhr	Allhartsbergerhof, Allhartsberg

Referenten: Martina Löffler, Katharina Heiderer, Bernhard Fromhund

Kosten: 20 Euro pro Person

Anerkennung: 3 Stunden für die ÖPUL 2023 Maßnahme UBB bzw. Bio

Anmeldung: unter dem QR-Code oder telefonisch in Ihrer Bezirksbauernkammer



Düngerechnerseminare

Ziel ist es, eine fertige Düngebilanz für das Jahr 2023 fertiggestellt zu haben und Neuerungen zum Aktionsprogramm Nitrat zu erfahren. Es wird mit der kostenlosen Excel Anwendung LK Düngerechner gearbeitet. Ein PC steht zur Verfügung, der eigene Computer kann gerne verwendet werden.

TERMIN	UHRZEIT	ORT
Montag, 8.1.2024	9 bis 12 Uhr	BBK Amstetten
Montag, 8.1.2024	13 bis 16 Uhr	BBK Amstetten
Mittwoch, 10.1.2024	14 bis 17 Uhr	BBK Amstetten

Erforderliche Unterlagen: PIN Code/Handysignatur für Einstieg in eAMA Tierliste, Milchleistung, MFA Unterlagen, Erträge der verschiedensten Kulturen

Referent: Bernhard Fromhund

Kosten: 20 Euro pro Person

Anerkennung: 3 Stunden für ÖPUL23-EEB

Anmeldung: unter dem QR-Code oder telefonisch in Ihrer Bezirksbauernkammer



AMA Gütesiegel Getreide - Teilnahme ab Jänner 2024 online anmelden!

Das AMA Gütesiegel ist die bekannteste Lebensmittelmarke Österreichs mit mehr als 90% Bekanntheitsgrad. Durch die Einführung des AMA Gütesiegels für Getreide wird die Austauschbarkeit von Getreide verringert und Leistungen für Umwelt, Klima und Biodiversität sichtbar gemacht. Im BBK Aktuell 6/2023 haben wir ausführlich über die Voraussetzungen für die Teilnahme am AMA Gütesiegel Getreide informiert.

Die Anmeldung zur Teilnahme am AMA Gütesiegel Programm für Getreide ist ab Jänner 2024 (bis spätestens 15.4.2024) unter <https://amamarketing-portal.services.ama.at/> mit dem eama Login möglich und wird jedem Getreideproduzenten empfohlen, der die Teilnahmevoraussetzung (mind. 3 ÖPUL Punkte) erfüllt. Eine Teilnahme bietet zusätzliche Chancen in der Vermarktung ohne dass zusätzliche Kosten entstehen.

Der Einstieg in Maßnahmen des Umweltprogramms (ÖPUL) ist noch bis 31.12.2023 möglich.

TIHALO Studie - Umfrage zur Tierhaltung in Österreich

Anfang Dezember wurden seitens der HBLFA Raumberg-Gumpenstein Fragebögen zur TIHALO Studie - Umfrage zur Tierhaltung in Österreich an 5000 Betriebe versendet. Hintergrund dieser Erhebung ist es, repräsentative und statistisch belastbare Daten zur Art und Weise der Tierhaltung und des damit verbundenen Wirtschaftsdüngermanagements zu erarbeiten.

Gute Daten sind Grundlage dafür, dass Echtzahlen anstelle von Standardszenarien für Berechnungen verwendet werden können. Beim Heranziehen von Standardwerten würde das Ergebnis zum Nachteil der heimischen Nutztierhaltung voraussichtlich deutlich schlechter ausfallen. Deshalb ist es im großen Interesse der Landwirtschaft die Praxis bestmöglich abzubilden und realistische Zahlen zu liefern. Es geht darum, die bereits erreichten Reduktionsziele abzusichern und die noch bevorstehenden Herausforderungen gemeinsam mit entsprechenden Förderanreizen und fachlicher Unterstützung in Angriff zu nehmen.

Wenn Sie einen Fragebogen zugesendet bekommen haben, bitte füllen Sie ihn aus und retournieren Sie ihn.

Tierliste bei Teilnahme an ÖPUL-Stallhaltung Schweine kontrollieren

In der Tierliste des MFA 2023 war der geplante Tierbestand für das aktuelle Kalenderjahr bestmöglich (im Voraus) anzugeben. Naturgemäß können sich - rückwirkend betrachtet - größere Änderungen zu den Angaben im MFA ergeben haben (zB. es wurde eine Partie weniger gemästet, oder der Stichtagsbestand weicht wesentlich vom Durchschnittsbestand ab und der Durchschnitt ist nicht angegeben).

Teilnehmer an der Maßnahme „ÖPUL Tierschutz-Schweinehaltung“ sollten diese Angaben in den letzten Monaten des Jahres überprüfen und mit dem tatsächlich gehaltenen Bestand abgleichen. **Sollten sich Differenzen ergeben ist die Tierliste des MFA 2023 ehest möglich zu korrigieren!**

Stallpflicht für Geflügelbestände über 50 Tiere in Gemeinden mit stark erhöhtem Risiko

Zur Vermeidung der Eintragung der Geflügelpest in Hausgeflügelbestände wurde für Betriebe mit über 50 Geflügeltieren eine sektorale Stallpflicht verordnet. In Niederösterreich gilt diese seit 5. Dezember 2023 in 17 Gemeinden im Bezirk Amstetten. Betroffene Gemeinden: Ardagger, Aschbach-Markt, Behamberg, Ennsdorf, Ernsthofen, Haag, Haidershofen, Neustadtl an der Donau, Oed-Oehling, St. Pantaleon-Erla, St. Peter in der Au, St. Valentin, Strengberg, Wallsee-Sindelburg, Weistrach, Wolfsbach, Zeillern.

Ab 50 Vögeln müssen diese dauerhaft in Stallungen oder zumindest in überdachten Haltungsvorrichtungen gehalten werden (Stallpflicht).

Geflügelhalter, die weniger als 50 Tiere halten, sind von dieser Stallpflicht ausgenommen, sofern sie eine Trennung von Enten und Gänsen von anderem Geflügel sicherstellen und ihr Geflügel vor dem Kontakt mit Wildvögeln geschützt ist.

Für alle anderen Gemeinden gelten erhöhte Vorsichtsmaßnahmen (Kontakt mit Wildvögel besonders bei Futterstellen und Wasserstellen vermeiden, Meldepflicht bei erhöhten Todesfällen, Meldepflicht bei tot aufgefundenen Wildvögeln...). Aktuelle Informationen auf www.lk-noe.at.

Veranstaltungsreihe - Kontrollen am Tierhaltungsbetrieb

Die Landwirtschaftskammer NÖ organisiert in Zusammenarbeit mit der AMA-Marketing eine Veranstaltungsreihe zu Kontrollen am Tierhaltungsbetrieb.

Termin: Freitag, 12. Jänner von 9 bis 12.30 Uhr

Ort: Gasthaus Bärenwirt, Ybbser Straße 3, 3252 Petzenkirchen

Programm: Eröffnung – Vizepräsidentin Andrea Wagner

Überblick – Andreas Moser – Abteilungsleiter Tierhaltung, LK NÖ

Amtstierärztliche Tätigkeiten und Kontrollen – Vertreter:in lokale Veterinärbehörde

AMA-Gütesiegel Kontrollen – Andreas Herrmann – AMA Marketing

Landwirte-Studie zum Thema Tierwohl – Johannes Mayr – keyQUEST Marktforschung

Diskussion & Fragerunde mit den Referent:innen und KO Johannes Zuser

Im Anschluss ladet die LK NÖ zu einem regionalen Mittagssnack ein

Anerkennung: 1 Stunde TGD

Anmeldung: unter dem QR-Code oder telefonisch in Ihrer Bezirksbauernkammer



Milchwirtschaftliche Fachtagung

Termin: Freitag, 19. Jänner von 9 bis 13 Uhr

Ort: Gasthaus Kappl, Im Ort 11, 3353 Biberbach

Inhalt: Erfahrungen aus 20 Jahren Arbeitskreis Milch im Kammerbezirk Amstetten

Johannes Mayer, BBK Amstetten

Aktuelle Entwicklungen in der Milchwirtschaft und Produktverkostung Käse

Florian Staudinger, LK NÖ, Referat Milchwirtschaft

Kuhsignale - Die Sprache unserer Kühe verstehen

Marco Horn, LK NÖ, Referat Milchwirtschaft

Düngung und Nutzung an meinen Grünlandbestand anpassen

Martina Löffler, Grünlandreferentin der LK NÖ

Anerkennung: je 1 Stunde für TGD und EEB-Weiterbildung

Kosten: 20 Euro pro Person gefördert

Anmeldung: bis 12. Jänner unter 05 0259 40100 oder 05 0259 41900



Q-Plus Rind für Rindermäster und Mutterkuhhalter

Qplus Rind ist ein freiwilliges Programm zur Qualitätsverbesserung und zur Verbesserung der Tiergesundheit in der Mutterkuhhaltung, der Rinder- und Kälbermast. Voraussetzung ist, dass man im AMA-Gütesiegel-Rindermastprogramm teilnimmt. Für die Teilnahme ist eine Zusatzvereinbarung betreffend dem Modul Qplus und ein Vertrag mit einer Abwicklungsstelle (= zum Beispiel Rinderbörse, größere Rinderschlachtbetriebe) notwendig. Für Teilnehmer an der ÖPUL-Maßnahme „Tierwohl Stallhaltung bei weiblichen Rindern“ ist die Teilnahme bei QPlus-Rind mit 1.1.2024 verpflichtend.

Zeckenschutzimpfaktion 2024

Amstetten – Impflokal: Bezirksbauernkammer Amstetten:

Freitag, 9. Februar von 11.30 bis 13.30 Uhr **und** Freitag, 8. März von 11.30 bis 13.30 Uhr

Waidhofen/Ybbs – Impflokal: Rothschildschloss:

Freitag, 9. Februar von 15.30 bis 16.30 Uhr **und** Freitag, 8. März von 15 bis 16 Uhr



Anmeldung und nähere Informationen unter der Tel. 050 808 808 bzw. svs.at/zeckenschutzimpfung. Die für die Impfaktion in Frage kommenden bäuerlichen Betriebe, werden von der SVS verständigt.



Gemeinsam besser vermarkten

SICHER – TRANSPARENT – EINFACH – FAIR.

Wir zahlen nach dem Kauf nicht nur handelsübliche
Marktpreise für ihre Rinder,

- ... sondern um bis **€ 122,50 mehr** (bei 350 kg SG kalt) für Schlachtkühe durch das
„M-Rind-Programm“
- ... nochmals einen **Zuschlag von € 30,-** für schwere Kühe
- ... **Qualitätszuschläge** für Tierwohl bzw. gentechnikfrei gefütterte **Stiere** von mehr als **€ 50,-**
- ... bieten eine exklusive Vermarktung für Kalbinnen und Ochsen

Gemeinsam finden wir den lukrativsten Vermarktungsweg für ihre Rinder.
Konventionell mit und ohne **AMA-Gütesiegel** sowie **Bio**

Mit uns vermarkten und profitieren ist:

- **SICHER** – pünktliche und garantierte Bezahlung
- **TRANSPARENT** – keine versteckten Abzüge
- **EINFACH** – nachvollziehbare Rechnung
- **FAIR** – gleiche Konditionen für ALLE
- **SERVICE** – auch in Notsituationen



Infohotline:
+43 664 886 282 37

ACHTUNG – es werden dringlich Kalb Rosé Mastbetriebe gesucht!



Erzeugergemeinschaft
GUT STREITDORF eGen
Schillerring 13 · 3130 Herzogenburg
www.gutstreitdorf.at

Vermarktung RIND
Martin Wieser
Tel. 0664 886 282 37
m.wieser@gutstreitdorf.at

Die Bäuerinnen im Bezirk Amstetten und Waidhofen/Ybbs:

Tag der Bäuerin im Gebiet Amstetten

Termin: Donnerstag, 25. Jänner von 8.30 bis 16 Uhr
 Ort: Pfarrgemeindezentrum Euratsfeld
 Programm: Landwirtschaft versus Anrainer- und Freizeitinteressen - Mag. Theres Gruber
 Das Glück wohnt im Kopf - Christine Wunsch



... im Gebiet Amstetten

Tag der Bäuerin im Gebiet St. Peter

Termin: Donnerstag, 25. Jänner von 8.30 bis 16 Uhr
 Ort: Gasthaus Schoißengeyr, 3352 St. Peter/Au
 Programm: Das Glück wohnt im Kopf - Christine Wunsch
 Vortrag von „Perspektive Landwirtschaft“ – DI Vanessa Kaiser



... im Gebiet St. Peter

Bäuerinnenbrunch im Gebiet Haag

Termin: Freitag, 26. Jänner um 8.30
 Ort: Gasthaus Rogl, 4300 St. Valentin
 Programm: Das Glück wohnt im Kopf - Christine Wunsch



... im Gebiet Haag

Tag der Bäuerin im Bezirk Waidhofen/Ybbs

Termin: Freitag, 26. Jänner von 8.30 bis ca. 12 Uhr
 Ort: Gasthaus Kerschbaumer, 3340 Waidhofen/Ybbs
 Programm: Sozialrechtliche Themen für die Bäuerin
 Mag. Anna Maria Hirsch
 Stärke deinen Selbstwert
 Andrea Röcklinger



... im Bezirk Waidhofen/Ybbs



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft



Komm & koch mit der Bäuerin

Gut, Besser, Burger! – Patties, Buns & Co

Dienstag, 9. Jänner von 8.30 bis 12.30 Uhr	BBK Amstetten
Mittwoch, 10. Jänner von 13 bis 17 Uhr	BBK Amstetten
Freitag, 12. Jänner von 9 bis 13 Uhr	BBK Waidhofen/Ybbs
Donnerstag, 25. Jänner von 19 bis 23 Uhr	MS Schubertviertel, St. Valentin



Bowls – Die bunte Vielfalt in der Schüssel

Montag, 29. Jänner von 13 bis 17 Uhr	BBK Amstetten
Montag, 29. Jänner von 19 bis 23 Uhr	BBK Amstetten
Dienstag, 6. Februar von 8.30 bis 12.30 Uhr	BBK Amstetten
Montag, 12. Februar von 19 bis 23 Uhr	Mittelschule Wolfsbach
Donnerstag, 15. Februar von 18.30 bis 22.30 Uhr	Mittelschule Wolfsbach
Dienstag, 20. Februar von 19 bis 23 Uhr	Mittelschule Strengberg
Mittwoch, 21. Februar von 17 bis 21 Uhr	BBK Waidhofen/Ybbs



Vegetarisch is(s)t Vielfalt!

Montag, 19. Februar von 13 bis 17 Uhr	BBK Amstetten
Dienstag, 20. Februar von 8.30 bis 12.30 Uhr	BBK Amstetten



Bäuerliche Knödelküche

Freitag, 2. Februar von 9 bis 13 Uhr
 Montag, 5. Februar von 13 bis 17 Uhr
 Dienstag, 6. Februar von 19 bis 23 Uhr

BBK Waidhofen/Ybbs
 BBK Amstetten
 BBK Amstetten

**Männer unter sich**

Freitag, 16. Februar von 18 bis 22.30 Uhr

MS Schubertviertel St. Valentin

Kosten: 30 Euro pro Person (exkl. Lebensmittelkosten)

Anmeldungen bis 1 Woche vorher in Ihrer zuständigen Bezirksbauernkammer

**Macarons – Kleine Diva ganz Groß**

Termin & Ort: Dienstag, 16. Jänner von 12 bis 17 Uhr in der BBK Amstetten

Kosten: 80 Euro Referentin: Petra Eder

Anmeldungen bis 1 Woche vorher in Ihrer zuständigen Bezirksbauernkammer

Töpferworkshop – Dekoration für Haus & Hof

Termin & Ort: Donnerstag, 15. Februar von 18 bis 21 Uhr in der LFS Unterleiten 3343 Hollenstein

Kosten: 30 Euro exkl. Materialkosten Referentin: Dipl.-Päd. Barbara Hobiger

Anmeldungen bis 1 Woche vorher in Ihrer zuständigen Bezirksbauernkammer

Weitere Termine & Informationen der Bäuerinnen finden Sie im aktuellen Bildungsprogramm und auf unserer Homepage www.baeuerinnen-noe.at.

Bewerbung möglich bis 30. Jänner 2024


Weitere Infos und Bewerbungsbögen unter landwirtschaft-verstehen.at/vifzack oder telefonisch unter 05 0259 42302

ik Landwirtschaftskammer Niederösterreich MEIN HOF MEIN WEG

SEMINARE – VERANSTALTUNGEN - WEITERBILDUNGEN

Geförderte Kurse werden vom LFI NÖ zur Förderung eingereicht. Die Förderung erfolgt mit Unterstützung von Bund, Land NÖ und EU. Mit Ihrer Anmeldung zu allen Kursen des LFI akzeptieren Sie die allgemeinen Geschäftsbedingungen des LFI NÖ. Diese finden Sie unter <http://www.lfi.at/noe-agb>.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

 LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum



Ländliches Fortbildungsinstitut **LFI**



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



Onlinekurs: Humuserhalt und Bodenschutz auf umbruchsfähigem Grünland - Teil 1

Inhalt: Bewirtschaftung; Durchführung Bodenuntersuchungen;
 Kosten: 25 Euro pro Person
 Anmeldung: elfi@lk-oe.at oder noe.lfi.at
 Anrechnung: 2 Stunden für ÖPUL23-HBG (Humus und Bodenschutz im Grünland)

**Denk Neu Modul 1 – Innovative Ideen für meinen Betrieb**

Termin: Mittwoch, 10. Jänner oder Mittwoch, 12. Februar jeweils von 9 bis 16.30 Uhr
 Ort: LK NÖ, St. Pölten
 Kosten: 25 Euro pro Betrieb gefördert
 Anmeldung: bis 3. Jänner bzw. 5. Februar unter 05 0259 42300

Wir haben einen Pflegefall in der Familie

Termin: Montag, 15. Jänner von 9 bis 13 Uhr
 Ort: BBK Amstetten, Kaspar-Brunner Straße 18, 3300 Amstetten
 Inhalt: Was steht Pflegebedürftigen/Angehörigen zu? Was darf nicht übersehen werden?
 Selbstversicherung; Pension
 Referent: Wolfgang Dobritzhofer, LK NÖ
 Kosten: 25 Euro pro Person gefördert
 Anmeldung: bis 8. Jänner unter 05 0259 40100

Webinar: Kälberernährung und Kälberaufzucht

Termin: Mittwoch, 17. Jänner von 19.45 bis 21.15 Uhr
 Inhalt: Wie lässt sich Kälberaufzucht von der Geburt bis zum Absetzen erfolgreich gestalten?
 Referentin: Monika Gstöttinger, LK OÖ
 Kosten: 20 Euro pro Person
 Anmeldung: noe.lfi.at, unter 05 0259 40100 oder 05 0259 41900
 Anrechnung: 1 Stunde für TGD Weiterbildung

**Erwerb land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke – Grundverkehr und Steuer**

Termin: Donnerstag, 18. Jänner von 9 bis 12 Uhr
 Ort: BBK Amstetten, Kaspar-Brunner Straße 18, 3300 Amstetten
 Inhalt: Ablauf des grundverkehrsbehördlichen Verfahrens; Wer gilt als Landwirt:in im Sinne des NÖ Grundverkehrsgesetzes? Wie mache ich eine Interessentenerklärung, wenn ein/e Nichtlandwirt:in kauft? Wie erfolgt ein Grundkauf über die Agrarbezirksbehörde?
 Welche Steuern und Abgaben fallen an?
 Referent: Alfred Kalkus, LK NÖ
 Kosten: 30 Euro pro Person gefördert
 Anmeldung: bis 11. Jänner unter 05 0259 40100

Grundkurs für den Imkereieinstieg

Termin & Ort: Samstag, 20 Jänner von 9 bis 17 Uhr in der LFS Gießhübl
 Termin & Ort: Samstag, 16. März von 9 bis 17 Uhr in der LFS Hohenlehen
 Inhalt: Voraussetzungen für die Bienenhaltung; Bienenwesen; Bienenwohnungen; Mindestanschaffungen; Organisatorisches
 Anmeldung & Informationen unter: 0677/61865001 oder imker@neueinsteiger.at

Kraftfahrrechtliche Bestimmungen in der Landwirtschaft

Termin: Dienstag, 23. Jänner von 9 bis 11 Uhr
 Ort: BBK Amstetten, Kaspar-Brunner Straße 18, 3300 Amstetten
 Inhalt: Gesetzlichen Bestimmungen zu den unterschiedlichen landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten.
 Referenten: Christoph Wolfesberger, Christoph Berndl; beide LK NÖ
 Kosten: 25 Euro pro Person
 Anmeldung: bis 16. Jänner unter 05 0259 40100

Homöopathie für Nutztierhaltung - Haus- und Hofapotheke 2

Termin: Mittwoch, 24. Jänner von 9 Uhr bis Donnerstag, 25. Jänner 17 Uhr
 Ort: Gasthaus Mostlandhof, Schauboden 4, 3251 Purgstall
 Inhalt: In diesem Kurs werden weitere, häufig eingesetzte homöopathischen Einzelmittel, die in keiner Hausapotheke fehlen sollten besprochen. Tipps aus der Praxis und die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch helfen das theoretisch Erlernete in die Praxis umzusetzen.
 Referentin: Dr. Elke Pöchlauer, Tierärztin
 Anerkennung: 5 Stunden für ÖPUL23-BIO
 Kosten: 138 Euro pro Person gefördert
 Anmeldung: bis 22. Jänner unter 05 0259 26100



Umgang mit kranken und verletzten Schweinen

Termin: Donnerstag, 25. Jänner von 9.30 bis 11.30 Uhr
 Ort: BBK Amstetten, Kaspar-Brunner Straße 18, 3300 Amstetten
 Inhalt: Der richtige Umgang mit erkrankten oder verletzten Tieren ist ein wichtiges Thema für Schweinehalter.
 Wie können kranke oder verletzte Tiere erkannt werden?
 Welche Behandlungsmaßnahmen sollte man ergreifen?
 Wann muss ein Tier notgetötet werden?
 Was ist bei einer Nottötung zu beachten?
 Wie kann diese durchgeführt werden?
 Referenten: Martina Gerner, LK NÖ; Thorben Rahlves, Land NÖ
 Anerkennung: 1 Stunde für TGD Weiterbildung
 Kosten: kostenlos
 Anmeldung: bis 23. Jänner unter 05 0259 40100



Bäuerliche Forellenproduktion mit Anlagenbesichtigung in der FS Hohenlehen

Termin: Freitag, 26. Jänner von 10 bis 16 Uhr
 Ort: LFS Hohenlehen, Garnberg 8, 3343 Hollenstein/Ybbs
 Inhalt: Fachvorträge zum Thema Forellenproduktion in Österreich; Produktionsweise in Durchflussanlagen; Aufzucht vom Ei bis zum Fisch.
 Am Nachmittag: Praxisteil mit Anlagenbesichtigung und der Möglichkeit beim Ausnehmen und Filetieren von Forellen selbst Hand anzulegen.
 Referenten: Melanie Haslauer, LK NÖ; Paul Egger, Thomas Pechhacker, beide LFS Hohenlehen
 Anerkennung: 1 Stunde für TGD Weiterbildung
 Kosten: 40 Euro pro Person
 Anmeldung: bis 18. Jänner unter aquakultur@lk-noe.at



Stallbautag Rindermast – planen, bauen, finanzieren

- Termin: Freitag, 26. Jänner von 13 bis 17 Uhr
 Ort: BBK Amstetten, Kaspar-Brunner Straße 18, 3300 Amstetten
 Inhalt: Wie können zeitgemäße Rindermastställe kostengünstig und effizient gebaut werden? In diesem Seminar bekommen Sie Informationen zur Stallbauförderung, zu verschiedenen Haltungssystemen, Dünger- und Futterlagerung sowie Grundlagen für eine erfolgreiche Baugenehmigung. Es werden unterschiedliche Um- und Zubauten, Neubaulösungen und Gebäudekonstruktionen vorgestellt. Eine Betriebsbesichtigung mit Erfahrungsaustausch am Nachmittag rundet das Programm ab.
- Referenten: Gerald Biedermann, Thomas Kern, Rudolf Schütz, Eduard Wagner
 Anerkennung: 1 Stunde für TGD Weiterbildung
 Kosten: 25 Euro pro Betrieb gefördert
 Anmeldung: bis 19. Jänner unter 05 0259 40100



Homöopathie für Nutztierhaltung – Miasmen

- Termin: Freitag, 26. Jänner von 9 Uhr bis 17 Uhr
 Ort: Gasthaus Mostlandhof, Schauboden 4, 3251 Purgstall
 Inhalt: Die Lehre der Erbgifte, die uns Generationen begleitet, ist aktueller denn je.
 Referentin: Dr. Elke Pöchlauer, Tierärztin
 Anerkennung: 5 Stunden für ÖPUL23-BIO
 Kosten: 69 Euro pro Person gefördert
 Anmeldung: bis 19. Jänner unter 05 0259 26100



Häusliche Schaf- und Ziegenmilchverarbeitung

- Termin: Samstag, 27. Jänner von 9 bis 17 Uhr
 Ort: BBK Amstetten, Kaspar-Brunner Straße 18, 3300 Amstetten
 Referent: Hansjörg Hofmann
 Kosten: 75 Euro pro Person gefördert
 Anmeldung: bis 22. Jänner unter 05 0259 40100

Webinar: Spezialfuttermittel in der Rinderfütterung

- Termin: Dienstag, 30. Jänner von 19.45 bis 21.15 Uhr
 Referent: Gerald Stögmüller, LK NÖ
 Kosten: 20 Euro pro Person
 Anmeldung: noe.lfi.at, oder telefonisch unter 05 0259 40100 oder 05 0259 41900
 Anrechnung: 1 Stunde für TGD Weiterbildung



Alternativen zur Pauschalierung – ein Vorteil für meinen Betrieb?

- Termin: Mittwoch, 31. Jänner von 8.30 bis 12.30 Uhr
 Ort: BBK Amstetten, Kaspar-Brunner Straße 18, 3300 Amstetten
 Inhalt: Es werden die Änderungen zur Pauschalierungsverordnung, zur Buchhaltungspflicht und zur SVS-Option besprochen.
 Mit den Schwerpunkten Vollpauschalierung, Teilpauschalierung, Einnahmen-Ausgaben-Rechnung sowie einem möglichen Wegfall der Buchhaltungsverpflichtung.
- Referent: Robert Höllner, LK NÖ
 Kosten: 25 Euro pro Betrieb gefördert
 Anmeldung: bis 24. Jänner unter 05 0259 25120

Webinar: Eutergesundheit und Mastitiserreger

Termin: Donnerstag, 1. Februar von 19.45 bis 21.15 Uhr
 Inhalt: Was beeinflusst die Eutergesundheit? Welche Mastitiserreger sollte man kennen?
 Referentin: Dr. Martina Baumgartner, VetMed
 Kosten: 20 Euro pro Person
 Anmeldung: noe.lfi.at, oder telefonisch unter 05 0259 40100 oder 05 0259 41900
 Anrechnung: 1 Stunde für TGD Weiterbildung

**Programmschulung LBG Business Agrar**

Termin: Donnerstag, 1. Februar von 8.30 bis 12.30 Uhr
 Ort: BBK Amstetten, Kaspar-Brunner Straße 18, 3300 Amstetten
 Inhalt: Allgemeine Programmfunktionen; korrekte Betriebsanlage; Möglichkeit des Bankimp-orts der Kontobewegungen.
 Referent: Robert Höllner, LK NÖ
 Kosten: 25 Euro pro Person gefördert
 Anmeldung: bis 25. Jänner unter 05 0259 25120

Stallbautag extensive Rindermast – planen, bauen, finanzieren

Termin: Freitag, 2. Februar von 9 bis 16 Uhr
 Ort: LFS Hohenlehen, Garnberg 8, 3343 Hollenstein/Ybbs
 Inhalt: Wie können Ställe für extensive Rinderhaltung kostengünstig und effizient gebaut werden?
 In diesem Seminar bekommen Sie Informationen zur Stallbauförderung, zu verschiedenen Haltungssystemen, Produktions- und Vermarktungsmöglichkeiten für Rinder im Grünlandgebiet, Mutterkuhhaltung, Kalbinnen- und Ochsenprogrammen, Dünger- und Futterlagerung sowie Grundlagen für eine erfolgreiche Baugenehmigung.
 Referenten: August Bittermann, Hermann Katzensteiner, Eduard Wagner, Thomas Pristner
 Anerkennung: 2 Stunden für TGD Weiterbildung, 4 Stunden für ÖPUL23-BIO
 Kosten: 25 Euro pro Betrieb
 Anmeldung: bis 26. Jänner unter 05 0259 40100

**Webinar: Einfluss der Melktechnik auf Milchertrag und Eutergesundheit**

Termin: Donnerstag, 8. Februar von 19.45 bis 21.15 Uhr
 Inhalt: Die Melktechnik am Betrieb hat auf vielfältige Weise Einfluss - nicht nur auf den Milchertrag, sondern auch auf die Eutergesundheit der Herde.
 Referent: Dr. Dirk Hömberg, selbstständiger Berater
 Kosten: 20 Euro pro Person
 Anrechnung: 1 Stunde für TGD Weiterbildung
 Anmeldung: noe.lfi.at, oder telefonisch unter 05 0259 40100 oder 05 0259 41900

**Kälbergesundheit am Mastbetrieb – gesunde Einsteller mit Homöopathie und Heilpflanzen**

Termin: Mittwoch, 14. Februar von 13 bis 17 Uhr
 Ort: BBK Amstetten, Kaspar-Brunner Straße 18, 3300 Amstetten
 Inhalt: Junge Mastkälber sind empfindlich und brauchen gute Betreuung und genaue Beobachtung. Oft können die Jungtiere mit einfachen Maßnahmen aus der Pflanzenheilkunde gesund erhalten und mit homöopathischen Arzneien unterstützt werden. Der Kurs gibt praktische Tipps dazu.

Referentin: Tierärztin Elisabeth Stöger
 Anerkennung: 1 Stunde für TGD Weiterbildung, 2 Stunden für ÖPUL23-BIO
 Kosten: 30 Euro pro Person gefördert
 Anmeldung: bis 8. Februar unter 05 0259 40100



Stallbautag Milchviehstall/Rinderstall – planen, bauen, finanzieren

Termin: Donnerstag, 15. Februar von 9 bis 16 Uhr
 Ort: Gasthaus Kappl, Im Ort 11, 3353 Biberbach
 Inhalt: Wie können zeitgemäße Milchviehställe/Rinderställe kostengünstig und effizient gebaut werden?
 Informationen zur Stallbauförderung, zu verschiedenen Haltungssystemen, Dünger- und Futterlagerung sowie Grundlagen für eine erfolgreiche Baugenehmigung werden besprochen.

Referenten: Johannes Mayer, David Vösenhuber, Eduard Wagner
 Anerkennung: 2 Stunden für TGD Weiterbildung, 4 Stunden für ÖPUL23-BIO
 Kosten: 25 Euro pro Person gefördert
 Anmeldung: bis 8. Februar unter 05 0259 40100



Informationsveranstaltung für RindermästerInnen

Termin: Donnerstag, 15. Februar von 13.30 bis 16.30 Uhr
 Ort: Gasthaus Braml, Vestenthal 2, 4431 Haidershofen
 Inhalt: Aktuelle Marktlage; Trends am Rindfleischmarkt; betriebswirtschaftliche Kennzahlen; Ergebnisse der Arbeitskreise; gesundheitliche Probleme im Kälberbereich

Referent: Werner Habermann, Rinderbörse NÖ
 Anerkennung: 1 Stunde für TGD Weiterbildung
 Kosten: 15 Euro pro Person gefördert
 Anmeldung: bis 12. Februar unter 05 0259 40100



Photovoltaikanlagen auf landwirtschaftlichen Dachflächen

Termin: Donnerstag, 15. Februar von 9 bis 12.30 Uhr
 Ort: Gasthaus Allhartsbergerhof, Markt 35, 3365 Allhartsberg
 Inhalt: Welche Möglichkeiten bietet die Technik?
 Worauf muss in der Planungsphase besonders geachtet werden?
 Ist eine Notstromversorgung durch die Photovoltaikanlage möglich?
 Welche Anlagengröße ist für meinen Betrieb die sinnvollste?
 Bei welchen Betriebszweigen ist eine hohe Eigenverbrauchsquote erreichbar?
 Förderungsmodelle, Praxisbeispiele.

Referent: Christoph Wolfesberger, LK NÖ
 Kosten: 25 Euro pro Betrieb
 Anmeldung: bis 8. Februar unter 05 0259 41900

Bau eines Offenstalls für Pferde

Termin: Freitag, 16. Februar von 9 bis 12 Uhr
 Ort: BBK Amstetten, Kaspar-Brunner Straße 18, 3300 Amstetten
 Referentin: Stefanie Wagner, LK NÖ
 Kosten: 15 Euro pro Person gefördert
 Anmeldung: bis 9. Februar unter 05 0259 40100

Eutergesundheit verstehen und fördern – mit Homöopathie und Heilpflanzen unterstützen

Termin: Dienstag, 20. Februar von 9 bis 17 Uhr
 Ort: LFS Hohenlehen, Garnberg 8, 3343 Hollenstein/Ybbs
 Inhalt: Die richtige Diagnose und Früherkennung von Veränderungen beim Euter sind Voraussetzungen, um schließlich die zielführende Behandlungsmöglichkeit festzulegen.
 Referentin: Tierärztin Elisabeth Stöger
 Anerkennung: 2 Stunden für TGD Weiterbildung, 5 Stunden für ÖPUL23-BIO
 Kosten: 30 Euro pro Person gefördert
 Anmeldung: bis 15. Februar unter 05 0259 41900



Schweinefachabend

Termin: Mittwoch, 21. Februar von 19 bis 22 Uhr
 Ort: Gasthaus Karan, Vitusstraße 13, 3354 Wolfsbach
 Inhalt: Sinnvoll finanzieren, Umgang mit hohen Zinsen, Aktuelle Herausforderungen für Schweinehalter, Aktionsplan Schwanzkupieren u.v.a.
 Referenten: Markus Böhm, Martina Gerner, Helmuth Raser; LK NÖ
 Anerkennung: 1 Stunde für TGD Weiterbildung
 Kosten: 15 Euro pro Person gefördert
 Anmeldung: bis 19. Februar unter 05 0259 40100



Tierwohl in der Bio-Rinderhaltung

Termin: Donnerstag, 22. Februar von 9 bis 14 Uhr
 Ort: LFS Hohenlehen, Garnberg 8, 3343 Hollenstein/Ybbs
 Referent: Nicholas Fürschuss, Bio Austria
 Anerkennung: 1 Stunde für TGD Weiterbildung, 4 Stunden für ÖPUL23-BIO
 Kosten: 25 Euro pro Person gefördert, 20 Euro Bio Austria Mitglied
 Anmeldung: bis 15. Februar unter 05 0259 40100 oder 05 0259 41900



Selbstbedienungsläden – Was gilt es rechtlich zu beachten?

Termin: Montag, 26. Februar von 9 bis 12 Uhr
 Ort: BBK Amstetten, Kaspar-Brunner Straße 18, 3300 Amstetten
 Inhalt: Selbstbedienungsläden aus gewerbe-, steuer- und lebensmittelrechtlicher Sicht; welche Produkte dürfen angeboten werden? Zusammenschluss mehrerer Landwirt:innen, Öffnungszeitengesetz, Jugendschutz, Hygieneleitlinie, ...
 Referenten: Martina Obermair, Roman Prein, Alexandra Bichler, LK NÖ
 Kosten: 30 Euro pro Person gefördert
 Anmeldung: bis 19. Februar unter 05 0259 40100

Landwirte als Arbeitgeber – Arbeitsverträge klug gestalten

Termin: Donnerstag, 29. Februar von 9 bis 12 Uhr
 Ort: BBK Amstetten, Kaspar-Brunner Straße 18, 3300 Amstetten
 Referent: Wolfgang Dobritzhofer, LK NÖ
 Kosten: 25 Euro pro Person gefördert
 Anmeldung: bis 22. Februar unter 05 0259 40100

Schnuppertage

LFS Unterleiten: 11. Jänner und 31. Jänner von 7.45 bis 16.45 Uhr - Voranmeldung unter 07445/204
 LFS Gießhübl: 12. Jänner von 13 bis 17 Uhr - Voranmeldung unter 07472/62722

Niederösterreich hat eine neue NÖ Mostkönigin und Stellvertreterin!

Niederösterreich hat eine neue NÖ Mostkönigin Elena I. Obergmeiner aus Konradsheim und ihre Stellvertreterin Katharina I. Selner aus Purgstall. Herr LHStv. Stephan Pernkopf und Frau VizePräs. der NÖLK Andrea Wagner krönten die beiden Damen am 28. November im modernen Ambiente der Hafnerbar-Hafnertec in Wieselburg!

Fortan werden die beiden in den nächsten 2 Jahren (2024 bis 2026) als NÖ Mosthoheiten das Zepter für den Most und seine Kultur im Land erheben!



© Mostropolis

Sprechtage	BBK Amstetten	BBK Waidhofen/Ybbs
Kammerobmann	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Kammersekretär/Berater	Montag nach Vereinbarung	Montag nach Vereinbarung
Forstsekretär	Donnerstag nach Vereinbarung	Montag nach Vereinbarung
	BBK Amstetten 8.30 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr	BBK Waidhofen/Ybbs 9 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr: 12.12.2023; 16.1.; 30.1.; 13.2.; 27.2.; 12.3.; 26.3.2024
	Anmeldung unter: www.svs.at/beratungstage , telefonisch 050 808808 oder mit QR-Code:	
Weitere Sprechtage für Wirtschaftstreibende finden in der Wirtschaftskammer statt. Die Termine finden Sie auf der Homepage der SVS		
Steuersprechtage *	BBK Amstetten: Freitag von 9 bis 12 Uhr: 15.12.2023; 12.1.; 9.2.; 8.3.; 12.4.; 8.5.2024	
LBG-Steuersprechtage *	BBK Amstetten: Donnerstag, 21.12.2023; Freitag, 26.1.; Freitag, 23.2.2024 jeweils von 9 bis 12 Uhr	
Rechtssprechtage *	BBK Amstetten: Freitag von 8 bis 12 Uhr: 12.1.; 2.2.; 1.3.; 5.4.; 3.5.2024	
* Bitte telefonische Anmeldung		
Kälbermarkt	Berglandhalle: 21.12.2023; 4.1.; 18.1.; 1.2.; 15.2.; 29.2.; 14.3.2024	
Großviehversteigerung	Berglandhalle: 13.12.2023; 24.1.; 6.3.; 17.4.2024	



Sprechtage und Märkte

Die Bezirksbauernkammer Waidhofen/Ybbs ist am Mittwoch, 20. Dezember bis 11 Uhr erreichbar.

Mit freundlichen Grüßen

Die Kammerobmänner:
 ÖKR Josef Aigner eh
 Mario Wührer eh

Die Kammersekretäre:
 Mag.(FH) Bernhard Ratzinger eh
 Ing. Gottfried Losbichler eh

Bezirksbauernkammer aktuell

Herausgeber: Bezirksbauernkammer Amstetten, Kaspar-Brunner-Strasse 18, 3300 Amstetten, Tel. 05 0259 40100, Fax 05 0259 40199, E-Mail office@amstetten.lk-noe.at, Internet noe.lko.at/amstetten. Bezirksbauernkammer Waidhofen/Ybbs, Kapuzinergasse 9, 3340 Waidhofen/Ybbs, Tel. 05 0259 41900, Fax 05 0259 41999, E-Mail office@way.lk-noe.at, Internet noe.lko.at/waidhofenybbs

Redaktion: Kammersekretär Ing. Gottfried Losbichler, Kammersekretär Mag.(FH) Bernhard Ratzinger **Redaktionssekretariat:** Gerlinde Schneckleitner **Medieninhaber:** Niederösterreichische Landes-Landwirtschaftskammer, Wiener Straße 64, 3100 St. Pölten, Tel. 05 0259 **Zulassungsnummer:** 02 Z 032481M, Herstellung: Hauseigene Druckerei **Verlagsort, Herstellungsort:** St. Pölten, St. Pölten, Verwaltung und Inseratenannahme: Nachdruck u. fotomechanische Wiedergabe – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung des Verlages. Veröffentlichte Texte und Bilder gehen in das Eigentum des Verlages über, es kann daraus kein wie immer gearteter Anspruch, ausgenommen allfällige Honorare, abgeleitet werden. Auch wenn im Text nicht explizit ausgeschrieben, beziehen sich alle personenbezogenen Formulierungen auf weibliche und männliche Personen. Alle Angaben erfolgen mit größter Sorgfalt, Gewähr und Haftung müssen wir leider ausschließen.

Die neue
Generation
Mais

*Frohe Weihnachten
und ein gemeinsames
erfolgreiches Jahr 2024!*

Stärker. Ertragreicher. Stabiler.

RZ 210
AMAROLA

RZ ~290
KWS MONUMENTO

RZ ~250
KWS ADORADO

RZ ~290
ATLETICO

RZ ~280
KWS ARTURELLO

RZ ~310
KXC2334 (AMARONE)

RZ ~290
AGRO GANT

RZ ~340
KWS ARTESIO



2. Platz mit 10 t
im KM-Versuch
LK NÖ - Oedt/Wild



Sieger mit 13,5 t
im KM-Versuch
LK NÖ/LAKO - Pyhra



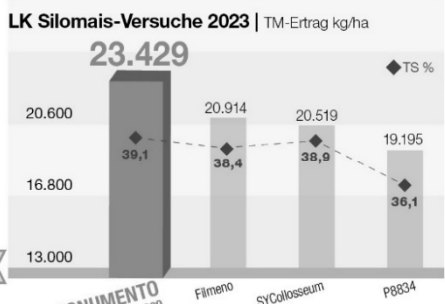
2. Platz mit 109 %
im SM-Versuch
LK NÖ - LFS Edelfhof



3. Platz mit 13,2 t
im KM-Versuch
LK OÖ - Walding



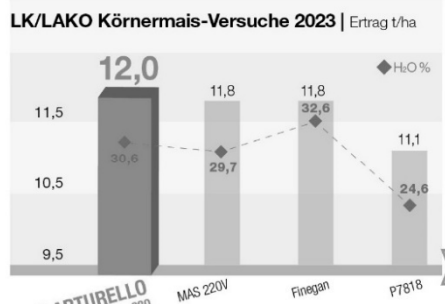
Sieger mit 117 %
im SM-Versuch
LK OÖ - Bad Wimsbach



Quelle: LK OÖ, Silomais Landes-sortenversuche 2023, Bad Wimsbach, Exaktversuch, Auszug
Landwirtschaftskammer - Oberösterreich



Sieger bis RZ 300
im KM-Versuch
LK NÖ - Krottendorf



Quelle: LK NÖ/LAKO Körnermais Sortenversuche 2023, Pyhra/St.Pölten und Krottendorf/Amstetten, Auszug
Landwirtschaftskammer - Niederösterreich



Ihr Gebietsberater
Michael Obruca
Mobil: 0664/963 16 69
www.kwsaustria.at

BESTELLAKTION:

15 €*

*pro Einheit, für alle Sorten,
inkl. MwSt.

bis 26.01.2024!

ZUKUNFT SÄEN
SEIT 1856

